

Die Irrwege der Liebe

Lincoln hätte sich nie im Leben träumen lassen, dass er fremde Leute bespitzeln und ihre E-Mails lesen soll, als er folgendes Stellenangebot entdeckt: "Vollzeitangebot, Beauftragter für Internetsicherheit, \$ 40.000 + Kranken- und Zahnzusatzversicherung". Tatsächlich aber geht es dem Vorstand der Zeitung "Courier" um die Kontrolle ihrer Mitarbeiter. Zu diesem Zweck wurde extra eine Software angeschafft, die bei bestimmten Wörtern in E-Mails Alarm schlägt. Lincoln checkt dann jede Nacht deren Inhalte und informiert seinen Chef, falls er etwas Auffälliges entdeckt. Da grenzt es eigentlich schon an einem kleinen Wunder, dass Beth Fremont und Jennifer Scribner-Snyder, beste Freundinnen und Kolleginnen, bislang bei ihrem Informationsaustausch via Internet noch nicht erwischt worden sind. Und das kommt nicht von ungefähr.

Lincoln findet Gefallen an beiden Frauen - besonders Filmkritikerin Beth hat es ihm angetan. Zwar haben sie noch nie ein Wort miteinander gewechselt und sind sich in der Firmencafeteria nur flüchtig über den Weg gelaufen, aber das ändert nichts an den Gefühlen, die Lincoln beim Anblick seiner Traumfrau empfindet. Um ihr nah sein zu können, beißt er in den sauren Apfel und schlägt sich jede Nacht mit dem Lesen von vertraulichen E-Mail-Nachrichten herum und träumt währenddessen von sieben Stunden zu zweit. Nun muss Lincoln nur noch den Mut aufbringen, Beth endlich anzusprechen und sie von seinen Qualitäten zu überzeugen. Doch da gibt es zwei kleine Probleme: Zum einen ist er nicht gerade das, was man einen Womanizer nennen würde, und zum anderen kennt er Beths intimsten Geheimnisse - ein Umstand, der ihm das Glück kosten könnte.

Mit Rainbow Rowells Roman "Liebe auf den zweiten Blick" wird sich der Leser köstlich amüsieren, denn die Geschichte besticht durch Originalität, Gefühl, Wortwitz und jede Menge Esprit. Bei so viel Abwechslung ist ein turbulentes Vergnügen jedenfalls garantiert. Bei der Lektüre kommt jeder auf seine Kosten, der auf der Suche nach ein bisschen Romantik im Leben ist. Davon hat dieser Roman im Übermaß zu bieten, sodass kurzweilige Unterhaltung ähnlich delikat daherkommt wie eine Tafel Schokolade. Das ist ein Genuss, von dem man glatt süchtig werden könnte, und ein Erlebnis, das man so schnell nicht mehr vergessen wird. Rainbow Rowell lässt Frauenherzen höher schlagen und verzaubert den Leser mit "Liebe auf den zweiten Klick" stundenlang.

Susann Fleischer 14.11.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info